



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 139 (1928)

402 (30.8.1928) Abendblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-347820](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-347820)

Neue Mannheimer Zeitung

Mannheimer General-Anzeiger

Bezugspreise: In Mannheim u. Umgebung frei ins Haus oder durch die Post monatlich R. 2. n. - ohne Beleggeld. Bei entl. Zählung der wirtschaftlichen Verhältnisse Nachforderung vorbehalten. Postfach 17300 Karlsruhe. Haupt-Vertriebsstelle: E. 2. Haupt-Vertriebsstelle: R. 1. u. 11 (Ballermannhaus). Geschäfts-Vertriebsstellen: Badhofstr. 11, Schenkengasse 19/20 u. Meerfeldstraße 11. Telegramm-Adresse: Generalanzeiger Mannheim. Erscheint wöchentlich 12 mal. Fernsprecher: 24944, 24945, 24951, 24952 u. 24953

Anzeigenpreise nach Tarif, bei Vorauszahlung je einsp. Kolonnenzeile für 14 Tage. Anzeigen 0,40 R. n. Kleinanzeigen 3-4 R. n. Kollektiv-Anzeigen werden höher berechnet. Für Anzeigen-Vorarbeiten für bestimmte Tage, Sektionen u. Ausgaben wird keine Verantwortung übernommen. Höhere Gewalt, Streiks, Betriebsstörungen usw. berechtigen zu keinen Erklärungen für ausgefallene od. beschränkte Ausgaben oder für verspätete Aufnahme von Anzeigen. Aufträge durch Fernsprecher ohne Gewähr. Geschäftsamt in Mannheim.

Beilagen: Sport und Spiel - Aus Zeit und Leben - Mannheimer Frauenzeitung - Unterhaltungs-Beilage - Aus der Welt der Technik - Wandern und Reisen - Gesetz und Recht

Stressemanns Pariser Besprechungen

Es ist über alle aktuellen Probleme gesprochen worden

Die Mitteilung an den Kanzler

Berlin, 30. Aug. (Von unserem Berliner Büro.) Heute vormittag um 11 Uhr ist die angekündigte Informierung des Reichskanzlers über die Unterhaltungen Dr. Stressemanns mit Poincaré und Briand durch einen Herrn des Auswärtigen Amtes erfolgt. Dr. Stressemann hat in einzelnen Stücken dem Reichskanzler auch die amtlichen Darlegungen zugehen lassen. Eine weitere, noch eingehendere Aussprache über die Pariser Besprechungen des Reichsaußenministers wird in der beabsichtigten Weise mit dem Kanzler in Baden-Baden stattfinden.

Bei den Unterhaltungen Dr. Stressemanns mit Briand sowohl, als mit Poincaré haben alle Deutschland und Frankreich berührenden Probleme zur Erörterung gekunden. Das wird jetzt auch an zureichender Stelle bestätigt und bemerkenswerter Weise hinzugefügt, daß in diesen Unterhaltungen die Präliminarien der von der Reichsregierung vor kurzem den Alliierten angekündigte Demarche in der Räumungsfrage zu sehen sind. - Wie wir erfahren, hat Dr. Stressemann die auers ordentlichen Anstrengungen seiner Reise und die in Paris verstrichenen Tage gut überstanden und hat, wie uns aus Baden-Baden versichert wird, in voller Frische seine Arbeit begonnen.

Kellogg in Dublin

Staatssekretär Kellogg ist am Mittwochabend in Irland eingetroffen und begeistert empfangen worden. Zum Empfang in Dublin war das gesamte Kabinett erschienen. Die amerikanischen Gäste begannen sich durch das Spalier einer lausendköpfigen Menschenmenge zum Regierungsgebäude. Dort fand ein offizieller Empfang statt.

Die Bestimmung London-Washington

London, 30. Aug. (Von unserem Londoner Vertreter.) Die Weigerung Kelloggs, vor seiner Rückreise nach den Vereinigten Staaten in London einen kurzen Besuch abzuhalten, hat in hiesigen politischen Kreisen zu den neuen, diesmal erregteren Diskussionen der britisch-amerikanischen Beziehungen geführt. Wenn man auch die Eile des amerikanischen Außenministers am Vorabend der Präsidentschaftswahlen in den Vereinigten Staaten durchaus erklärlich findet, so glaubt man es aber doch Kellogg übel nehmen zu müssen, daß er so viel Zeit hatte, den Besuch des irischen Staatspräsidenten Cosgrave in Dublin zu erwidern. Man weiß hier natürlich sehr gut, daß es Kellogg vor allen Dingen angeht, die Präsidentschaftswahlen zu vermeiden, um Unterhandlungen mit europäischen Diplomaten zu führen, die in den Vereinigten Staaten den Verdacht auslösen könnten, daß sich Kellogg auf seiner Europareise auf die Lösung eines der europäischen Probleme festgelegt habe.

Dies ist natürlich auch der Hauptgrund, warum Kellogg in Paris jede Diskussion der interalliierten Schuldenfrage, der Reparationen und damit auch der Räumungsfrage glatt zurückgewiesen hat. Aber auch die für Amerika brennendste Frage des britisch-französischen Flottenabereinkommens ist kaum berührt worden. Lord Cullen Dun scheint lebhaft in Paris während seiner kurzen Unterredung mit Kellogg den Versuch gemacht zu haben, den amerikanischen Außenminister von der Harmlosigkeit dieses Kompromisses zu

Die Genfer Ratstagung

Die heutige Eröffnungssitzung

In den Sitzungen des Völkerbundesrates ist der historische Glasaal des früheren Hotels National auf Antrag Stressemanns um mehr als das Doppelte erweitert worden.

In der um 11 Uhr begonnenen nichtöffentlichen Sitzung stellte der Ratspräsident Procope mit Befriedigung fest, daß Briand wieder in Genf erscheinen wird und bedauerte das Fernbleiben Stressemanns und Chamberlains. Um 12 Uhr begann dann die öffentliche Sitzung, in der dann zunächst Scialoja-Italien über die Bekämpfung der Falschmünzerei und dann über das Institut für Erziehungs-kinetographie berichtete, wobei er mit dem Direktor des internationalen Arbeitsamtes, Thomas, eine kleine diplomatische Auseinandersetzung hatte. Schließlich gab Scialoja eine Erklärung ab, daß es dem internationalen Arbeitsamt jederzeit frei stehe, sich vertreten zu lassen, worauf Thomas bemerkte, er werde gerne die Reise nach Rom machen, die ja dann ohne Gefahr erfolgen könne.

Der deutsche Delegierte, Staatssekretär v. Schubert, erstattete Bericht über die Juli-Sitzung des Wirtschaftskomitees mit den dabei gefassten Beschlüssen über Vereinheitlichung der Zollnomenklatur usw. Er schlug dem Rat vor, den Bericht des Wirtschaftskomitees anzunehmen.

Die Sitzung wurde um 1,15 Uhr geschlossen und der Rat auf morgen vormittag 10 Uhr vertagt.

überzeugen. Die herzliche Antwort Kellogg auf die Einladung des Premierministers Baldwin, London zu besuchen, scheint, wie in hiesigen politischen Kreisen besonders betont wird, durchaus geeignet, alle Behauptungen von einer Entfremdung zwischen den beiden Regierungen zu zerstreuen. In hiesigen amerikanischen Kreisen nimmt man es aber der britischen Diplomatie in Bezug auf das französisch-britische Übereinkommen besonders übel, daß sie es durchgeleitet hat, in der Kreuzerfrage Frankreich für den englischen Standpunkt zu gewinnen, der nach amerikanischer Ansicht befandlich zum Zusammenbruch der Flottenkonferenz in Genf führte, wogegen Frankreich im Mittelmeer für sein Unterseebootbauprogramm von England freie Hand erhalten hat, was in Rom als nicht sehr Hebenswürdig empfunden wurde. Warum, so fragt man hier in amerikanischen Kreisen, hat sich England nicht direkt an die Vereinigten Staaten gewandt oder den Versuch gemacht, mit den vier anderen Hauptmächten in gemeinsamen Verhandlungen die englisch-amerikanischen Differenzen zu überwinden? Die geheimen Verhandlungen mit Frankreich und das eigentliche Unvermögen Englands trotz wesentlicher Konzessionen an den französischen Standpunkt seinerseits entsprechende Konzessionen durchzusetzen, konnte in den Vereinigten Staaten nur den Eindruck hervorrufen, daß neben dem Kompromiß

noch ein anderes geheimes Übereinkommen

zu gemeinsamer Zusammenarbeit auf diplomatischem und militärischem Gebiete einschließlich aller Flottenfragen vorliegt. Bekanntlich haben ähnliche Erwägungen bereits vor Wochen zu einer auffallenden Beunruhigung der öffentlichen Meinung in den Vereinigten Staaten geführt, die ihren härtesten Ausdruck in der Veröffentlichung jenes gefälschten Briefes Chamberlains an Briand am Vorabend der Vorkunzlerzeichnung fand. Sodann weist man in hiesigen amerikanischen Kreisen darauf hin, daß es im Augenblick auch an anderen Reibungspunkten nicht fehlt. Die britischen Vorbehalte zum Kelloggpaakt haben nicht wenige amerikanische Idealisten entsetzt. Ebenso hat auch das Angebot der amerikanischen Regierung an Ägypten, über den Abschluß eines Schiedsgerichtsvertrages zu verhandeln, hier sehr verschluckt, da die amerikanische Regierung es nicht für nötig gefunden hatte, die britische Regierung im voraus von diesem Schritt zu unterrichten oder sie um ihre Genehmigung zu ersuchen. Trotz aller Abwägungen der englischen amtlichen Stellen läßt sich aber nur feststellen, daß während der letzten Woche die amerikanisch-britischen Beziehungen den gewohnten Kontakt vermissen lassen.

Griechenland unterzeichnet

Nachdem der amerikanische Geschäftsträger dem griechischen Außenminister den Kelloggpaakt übermitteln hat und gleichzeitig zur Unterzeichnung einlud, hat die griechische Regierung mitgeteilt, daß sie zur Unterzeichnung bereit sei.

Auch Jugoslawien unterschreibt

Belgrad, 30. Aug. (United Press.) Die jugoslawische Regierung hat heute dem Gesandten der Vereinigten Staaten, Prince, die Note überreichen lassen, in der sie ihre Bereitwilligkeit, dem Kelloggpaakt beizutreten, zum Ausdruck bringt. Wie bekannt, war man im Washingtoner Staatsdepartement bisher über die Haltung der jugoslawischen Regierung nicht unterrichtet.

Dr. Stressemann hat in einem sehr herzlich gehaltenen Telegramm der Internationalen Journalisten-Vereinigung für deren Wünsche zu seiner Wiederherstellung gedankt. Die Optantenfrage dürfte in dieser Ratstagung wegen Abwesenheit des Richteralters Chamberlain nicht verhandelt werden.

„Tempo“ zur Völkerbundsversammlung

Der „Tempo“ bespricht in seinem heutigen Leitartikel die bevorstehende Völkerbundsversammlung in der öffentlichen Absicht, deren Bedeutung auf ein Minimum zu beschränken. Namentlich scheint es ihm darum zu tun zu sein, von vornherein die öffentliche Meinung in Frankreich darauf vorzubereiten, daß irgendwelche Beschlüsse hinsichtlich der vorzeitigen Rheinlandräumung nicht gefaßt werden könnten. Die Tatsache, daß der Reichskanzler sich entschlossen habe, an die Spitze der deutschen Delegation zu treten, lasse darauf schließen, daß die von der öffentlichen Meinung in Deutschland geforderte Aufkrohung der Räumungsfrage erfolgen werde. Es sei jedoch wenig wahrscheinlich, daß tatsächliche Verhandlungen mit Aussicht auf Erfolg eingeleitet werden könnten, und die Umstände hierfür seien nicht günstig.

Japan gibt nach

London, 30. Aug. Nach einem Telegramm aus Tokio hat die japanische Regierung beschlossen, den Vorschlag der Ranting-Regierung, über die Frage einer Revision des zwischen beiden Ländern bestehenden Vertrages zu verhandeln, stattzugeben.

Die Deutschnationalen

Die konservative Partei ist, wie man weiß, genau wie ihr Organ, die „Arenzzeitung“, eine Schöpfung des Sturmjahres 1848. Zunächst hatte sich eine Gruppe gebildet mit dem nicht übermäßig lokalen und nicht gerade sentimentalsten Ziel „Verein zur Wahrung der Interessen des Großgrundbesitzes und der Förderung des Wohlstands aller Volksschichten“. Dann kam der Professor Friedrich Julius Stahl und hiermit den „ideologischen Ueberbau“. Es ist heute Mode geworden, zumal unter konservativen Leuten, Stahls schöpferische Begabung zu bestreiten. Nur „dialektische Geschicklichkeit“ - Stahl war gekaufter Jude - ist man geneigt, ihm zuzubilligen. Immerhin formte er mit seiner Lehre vom „Christlichen Staat“ und der von Gott geordneten Legitimität, die jedem republikanischen Menschenwerk überlegen sei, das Maßstab von dem die Konservativen in Preußen-Deutschland achtzig Jahre gelebt haben und, soweit sie Bedarf an solchen Dingen haben, die Deutschnationalen immer noch leben. Im jungen Wis-markschen Reich hatten die Konservativen anfangs fröhlich mit. Dann waren sie unter dem Druck des gewaltigen Mannes, der auch mit den anderen Parteien Fangball spielte, gonermental geworden. Als zu Beginn der neunziger Jahre der Bund der Landwirte entstand, wurden sie dessen politische Organisationsform. Trotz allem hatten sie, wie gesagt, unverwundert und im Tagesgebrauch vergräbert Reste der ursprünglichen Stahlschen Ideologien erhalten. Sie genügte, daß außer der Großgrundbesitzerkaste und den ihr verknüpften Schichten in Hof, Militär- und Regierungskreisen auch noch allerhand bürgerliche Intellektuelle, das Gros der preussischen Beamtenschaft, die Honoratioren der kleinen Städte und in kleineren wie größeren ansehnliche Bruchteile der selbständigen Handwerker um das im wesentlichen schwarze weiße Banner sich scharten. In Preußen blieben die Konservativen zudem trotz allem Wandel der Zeiten noch eine oder, besser gesagt, die Macht. Das Herrenhaus war fast ganz konservativ: die sogenannte Oberbürgermeisterfraktion war ein schmächtiges, mit ironisch gekränkter Hoflichkeit behandeltes Grüppchen. Und im Abgeordnetenhaus marschierten dank dem Dreiklassenwahlrecht die Konservativen weit voran. Selbst dann noch, als sie 1912 im Reich eine nahezu vernichtende Niederlage erlitten hatten. Durch Preußen aber, durch die preussischen Bundesratsbevollmächtigten, die vor ihnen resor-tierten und sie informierten, beherrschten die Konservativen bis in den Krieg hinein das Deutsche Reich.

Dann zerbrach dieses Reich und nun erwuchs durch einen Prozeß, dessen Geschichte noch zu schreiben ist, die Deutschnationale Partei. Sie hatte von den alten Konservativen etwas, deren starrekläubige Elemente freilich noch eine Sonderorganisation sich erhielten, und etwas auch vom Bund der Landwirte. Aber daneben hatte sie noch etwas Neues. Sie war nämlich wirklich - nicht nur in ihrem Firmenschild - eine Volkspartei geworden. Zum mindesten zwanzig Jahre hindurch hatten nur noch das Dreiklassenwahlrecht und der gütliche Wind von oben den Konservativen ihre müden Segel blähen helfen. Nun nachdem ihr Staat, der Staat der Legitimität, zusammengebrochen war, begannen - und nicht nur auf den Vektoren der Gutshöfe - ihnen auch Massen zuzuströmen. Es kamen, als ein geschlossener, sehr affektvoller Körper die Alldeutschen. Kam alles, was in Krieg, Revolution und Inflation deponiert, zurückgeblieben, benachteiligt worden war und was mit der Schmers-liden, vielfach sicher tragischen Wendung auch der Einzelgeschickte nicht in inneren Kämpfen fertig zu werden lernte. Die Resentiments hallten sich zu einem Wählermeer und die Konservativen wuchsen mit dem „freiesten Wahlrecht der Welt“ im Reich wie in Preußen in den Rang der härtesten bürgerlichen Fraktion.

Nur eines hatte diese neue deutschnationale Massenpartei nicht: sie hatte keine zwingende Idee, kaum ein besenkendes Programm. Vor einem Jahr hat der Prediger Rechtsanwalt Georg Quade ein kleines kluges Buch erschienen lassen, in dem er unter dem ein wenig seltsam klingenden Titel „Tar a Ri“ (wie er behauptet, dem Schloßherrn der Stuart-Kavaliere, aus dem der Parteiname der Tories abgeleitet worden sei) vornehm und sein und mit einer im deutschen politischen Schrifttum leider nicht allzuüblichen Summe der Sprache die konservative Theorie untersuchte und der deutschnationalen Praxis den Weg in die Zukunft zu weisen suchte. Dieser konservativ gestimmte Mann urteilte über den Gedankeninhalt der Deutschnationalen: „Ununtersucht bleibe, ob das deutschnationale Programm einen dogmatischen Gehalt konservativer Richtung hat, denn gewiß ist, daß man mit dem hohen Pathos seiner langweiligen Verprechungen allein niemand fesseln kann. Leben erhalten diese bleckernen Sätze erst durch die Arbeit der Presse, die unermüdet und geschickt sich bemüht, alle möglichen Interessen, die der Landwirte, des Mittelstandes, der christlichen Eltern, der Berufsbeamten, in das Strombett der Partei zu leiten, das durch das nationale Resentiment breit angelegt ist.“

Auf die Dauer vermag ohne Ideengehalt keine Partei zu leben. Auf die Dauer, im parlamentarischen Staat, selbst nicht von der grundsätzlichen Opposition, die sie von jeder Mitwirkung und jedem Einfluß auf das Staatsgeschick ausschließt. Das möchte ein paar Jahre achen, solange man den Wählern einreden konnte, man würde durch solche Opposition das ganze mißfällige Staatswesen auf den Angeln haben und durch zauberische Kräfte etwas Besseres an die Stelle setzen können. Nun, da man selber zweimal an der Regierungsbank gesessen hatte und, sobald Zeit und Gelegenheit sich günstig erweisen, wieder dort Platz nehmen möchte, zog das

*) Bericht für Politik und Wirtschaft 9. m. S. Berlin.

nicht mehr. Und Gefährte und Führer, auch die Führenden unter sich, stehen zusammen.

So gesehen, ist der Streit um die Monarchie, der sich an Herrn Lam bach entzündete und der nun durch den Spruch der zweiten Instanz ein — wenigstens vorläufiges — Ende innerhalb der Partei gefunden hat, nur ein Moment unter vielen und nicht einmal das bedeutendste. Der Zwiespalt zwischen den Machtpolitikern um Eugenbera und der Jugend, die sich wohl auch mit einem mehr erfüllten als verstandesmäßig geschauten und entwickelten Begriff „volkskonservativ“ nennt, ist ein anderes. Das dritte: der Gegensatz zwischen den Unternehmern in der Deutschnationalen Partei und den in großen Organisationen zusammengeschlossenen Arbeitern und Angehörigen. Wieder wo anders prallen die nicht nur heimlichen Bewunderer des Faszi, seiner Weisheiten und seiner Geschicke, etwa die Gruppe Freitags-Voringshosen, auf jene bestimmteren Naturen, die zu erkennen anfangen, daß es gar nicht um die Staatsform geht, sondern um den Staat, als den verkörperten Lebens- und Wertvollsten der Nation. Selbst die Bewegungen in der Deutschen Bauernschaft spielen mit hinein. Das alles wirbelt zunächst etwas chaotisch durcheinander. Zum Teil treten dabei dieselben Persönlichkeiten in verschiedenen Rollen auf. Und dazwischen stehen, ein wenig ratlos, fast verlegen, die alten Führer von der Art des Grafen Westarp, denen das neue Werden um sie

herum unbehaglich und nicht recht verständlich ist und die wenigstens das überlieferte Gebäude zu bewahren trachten.

In welcher Weise und wann die Lösung erfolgt, ist heute noch nicht abzusehen. Auch die Wiederbelebung der alten frei-konservativen Partei, an die man früher wohl gedacht hat, vermöchte, wie die Dinge sich gestalten, keinen Ausweg zu bringen. Nur soviel scheint sicher, daß Ausschlußanträge und -beschlüsse diese große, aus unterschiedlichen Quellen fließende, immer noch anschwellende Bewegung nicht werden meißern können.

Einen Wunsch wird man auch als Gegner, und vielleicht gerade als solcher, ausdrücken dürfen: daß die Wären nicht einfach mit einer Atomisierung der Rechten enden. Der parlamentarische Staat kann einer charaktervollen und verantwortungsbewußten Opposition nicht entzogen. Braucht, da auch Parteienherrschaft, wenn ihr die Kontrolle dauernd fehlt, in die Parteipolitik eintritt, das Widerspiel zwischen den vorwärtstreibenden Kräften und denen des Beharrens. Charakter und Verantwortungsbewußtsein aber finden sich erfahrungsgemäß bei den großen Körpern leichter als den Gruppen und den politischen Sekten. Somit nicht gesagt sein soll, daß die deutschnationalen Parteien in ihrem bisherigen Erdemollen gar zu viel von solchen Eigenschaften verraten hat.

Die Volkenscheid-Aktion der Kommunisten

□ Berlin, 30. August. (Von unserem Berliner Büro.) Gestern mittag haben die kommunistischen Reichstagsabgeordneten Pich und Münzenberg im Reichsinnenministerium den Zulassungsantrag auf Einleitung des Volksbegehrens für nachfolgenden Gesetzesantrag überreicht:

Der Bau von Panzerkreuzern und Kriegsschiffen ist verboten.

Der Antrag ist unterzeichnet von der kommunistischen Partei Deutschlands und dem roten Frontkämpferbund.

Die Heuschrecke des kommunistischen Vorgehens

In der Panzerkreuzerfrage wird von dem Reichstagsabgeordneten Künzler gründlich entlarvt. Künzler, der dem linken Flügel der Sozialdemokraten zuzählt und dem die Kommunisten grollen, weil er in der Panzerkreuzerfrage nicht nach ihrer Pfeife tanzen will, hält seinen Angreifern an Hand detaillierter Angaben vor, in welchem Ausmaß der Sowjetmilitarismus seine Rüstungen betreibt. Insbesondere weist er darauf hin, daß die Sowjetarmee als einladend über 30 Abteilungen verfügt, die nur ausgerüstet sind mit Strahenpanzerwagen, zu dem offensichtlichlichen Zweck, gegen streikende Arbeiter verwendet zu werden.

Weiter macht Künzler interessante Mitteilungen über die Behandlung, die der amnestierte Max Holz durch die Parteileitung erfahren hat, nachdem er für die Parteidemokratie offenbar seine Jugkraft verloren habe. Er wird nämlich jetzt, wie so viele andere kommunistische Parteiarbeiter seinem Schicksal preisgegeben. Schon vor einigen Wochen mußte der von den Kommunisten so gefeierte Revolutionär von einem Berliner Wohlfahrtsamt eine Unterstützung erbitten, die, wie Künzler behauptet, ihm zunächst in Höhe von 100 Mark ohne weiteres gegeben worden sei.

Die „Rote Fahne“ vermag nicht abzuleugnen, daß Max Holz vom Wohlfahrtsamt unterstützt worden ist. Sie erklärt aber, es sei Brauch, bei der Entlassung von politischen Gefangenen generell eine einmalige Unterstützung vom Wohlfahrtsamt durch die rote Hilfe anzufordern. Seit Jahren sei es üblich, den proletarischen Einfluß in den Gemeinde- und Bezirksparlamenten im Interesse der politischen Gefangenen auch finanziell auszunutzen, nachdem die Gefangenen sonst nur durch die Opferbereitschaft der Arbeiterklasse unter Führung der roten Hilfe unterstützt worden wären.

Man muß doch fragen: Ist es wirklich die Aufgabe der Wohlfahrtsämter, den Feinden des Staates auch gefürchtet wieder auf die Beine zu helfen, damit sie weiterhin gegen ihn agitieren können? Sollte man das nicht den kommunistischen Parteinstanzen überlassen?

Unwetterkatastrophe in Italien

Die Stadt Monza ist am Mittwoch von einem furchtbaren Unwetter heimgesucht worden. Die Straßen der Stadt waren in wenigen Minuten völlig überschwemmt. Zwei Fabrikshornwerke wurden vom Sturm umgeworfen. Die Häuser durch die Dächer auf die Arbeiter, von denen über 50 verletzt wurden. In einer Baumwollspinnerei ist der Kamin in den Webersaal gestürzt und hat einen Arbeiter getötet. Von der Feuerwehr und den Sanitätsmannschaften wurden in den verbleibenden Stadteilen insgesamt 1500 Tote und hundert Verletzte geborgen. Aus der Umgebung sind weitere Verletzte in die städtischen Spitäler eingeliefert worden. Ferner stürzte die Kuppel einer im Ban des städtischen Parks auf dem Friedhof ein. Am Dom wurde eine Turmspitze abgerissen.

Sensationelle Ausgrabungen auf Rügen

□ Berlin, 30. August. (Von unserem Berliner Büro.) Auf Rügen werden gegenwärtig, wie die B. Z. berichtet, von dem früheren Direktor des Berliner vorgeschichtlichen Museums Professor Schuchardt Ausgrabungen vorgenommen, die zu sensationellen Ergebnissen geführt haben. Aus der slavischen Vorzeit der pommerischen Inselgruppe war bisher nur das Hauptheiligtum Arkona auf Rügen durch Schuchardt aufgedeckt und rekonstruiert worden. Ein dänischer Schriftsteller vom Ende des 12. Jahrhunderts, der unter dem Namen Sazo Grammaticus bekannt ist, beschrieb neben dem Arkonatempel, dessen Erbauung er selbst mitmachte, noch einen zweiten großen Tempel im Garenhaburgswald mit allen Einzelheiten, sogar mit den Standbildern im Tempel. Dieser Tempel ist jetzt bei Gars auf Rügen einwandfrei ermittelt.

Die Ausgrabungen, die seit 14 Tagen mit Unterstützung der Preussischen Akademie der Wissenschaften vorgenommen wurden, führten zuerst auf die Grundrisse eines kleinen Tempels, zwischen denen sich Hirsgeweihe, Urnen, Neben und Messer befanden. An einer anderen Einschnittstelle hat man dann noch stärkere Fundamente aufgefunden, die von einem großen Wenden-Heiligtum herrühren. Auch die Fundamente der von Sazo Grammaticus beschriebenen Götterbilder scheinen sich schon abzuheben. Die Nachgrabungen gestalteten sich dadurch besonders schwierig, daß die slavischen Tempelbauten nur aus Holz mit einem kräftigen Steingrund errichtet wurden. Auch die Spuren einer christlichen Kapelle, die nach der Zerstörung des heidnischen Tempels an derselben Stelle errichtet wurde, sind gefunden worden.

Letzte Meldungen

Rüftung des Berliner Magistrats durch die Auto-Droschkenfahrer

□ Berlin, 30. August. (Von unserem Berliner Büro.) Die Berliner Autodroschkenfahrer fordern die Einführung eines Einheitsstarifs, der auch vom Polizeipräsidenten bereits genehmigt wurde, während die Einwilligung des Magistrats, der sich gegen die damit verbundene Verteuerung wendet, noch aussteht. Gekleinert veranfaßten etwa 100 Wagenfahrer einen Demonstrationsszug zum Rathaus. Im Anschluß daran fand eine Protestversammlung statt, in der gegen die „Verkehrspolitik“ des Magistrats heftig protestiert und damit gedroht wurde, daß das Berliner Droschken-gewerbe einen Tag lang den Verkehr ruhen lassen würde, wenn der Magistrat nicht umgehend seine Zustimmung erteile.

Hugo Stinnes vor dem Untersuchungsrichter

— Berlin, 30. August. Hugo Stinnes jun. ist heute vormittag beim Berliner Untersuchungsrichter, Vondgerichsdrat Brühl, zu einer Vernehmung in der bekannten Kriegsanleihe-Schwindschwindel-Lassäre in Begleitung seines Hamburger Rechtsbeistandes erschienen.

Giftmörderin aus Mitleid?

— New York, 30. Aug. In der Nähe von Union im Staate Missouri hat die Polizei eine 35-jährige Bauerfrau verhaftet, die seit 1912 neun Giftmorde verübt hat. Sie hat drei eingegeben. Die Frau hat die Personen, die alle schon krank waren, vergiftet, weil, wie sie jetzt angibt, sie deren Leiden nicht habe ertragen können. Unter den Vergifteten befinden sich ihr Mann, ihre Schwiegermutter und ein weiterer Verwandter.

Doppelmord und versuchter Selbstmord

□ Berlin, 30. Aug. (Von unserem Berliner Büro.) Ein neues schweres Verbrechen ist heute morgen, wie die B. Z. berichtet, in Berlin verübt worden. Dort hat der 38-jährige Bauarbeiter Karl Wellin seine Geliebte, die Witwe Luise Schneider, die Mutter dreier Kinder, und ihre 72-jährige Tante Frau Karoline Schneider erschossen. Er hat sich dann selbst einen Schuß in den Kopf beigebracht und ist schwer verletzt in das Krankenhaus geschafft worden. An seinem Aufkommen wird gezweifelt.

Wellin wohnte seit längerer Zeit mit Frau Luise Schneider zusammen und wollte sie betrauen. Frau Schneider wollte davon nichts wissen, weil sie fürchtete, durch eine Heirat die Arbeitslosenrente zu verlieren. Darüber hat es zwischen beiden in der letzten Zeit wiederholt Streit gegeben. Heute ist es nun zum offenen Kampfe gekommen, wobei die alte Frau Schneider die Partei ihrer Nichte nahm. Das verletzte Wellin in furchtbare Wut, er zog den Revolver und schoß aus kurzer Entfernung auf die beiden Frauen.

Anschlag auf einen Expresszug

350 Passagiere und 2 Millionen Dollar durch die Wachsamkeit eines Streckenwärters gerettet

— New Haven, 30. Aug. (United Press.) Durch die Wachsamkeit eines Streckenwärters ist ein Anschlag auf den Montreal-Washington-Express, der 2 Millionen Dollar in Gold mit sich führte, verhütet worden. Der Streckenwärtler bemerkte auf seinem Inspektionsgang, daß ein großes Stück Eisen zwischen die Schienen eingeklemmt war, das unweigerlich den Zug zum Einstürzen bringen mußte. Er lief dem Express, eine Flagge schwingend, entgegen und konnte diesen, der 350 Passagiere mit sich führte, ungefähr zehn Meilen vor dem Hindernis zum Halten bringen.

Die Orleanschäden auf Haiti — 35 Tote

— Washington, 30. Aug. Die Gesundheitsbehörde von Haiti teilt mit, daß im Verlaufe des jüngsten Wirbelsturms 35 Personen getötet wurden. In den Bananen- und Kaffeeplantagen sei außerordentlich großer Schaden angerichtet worden.

Lufthülle und Weltmeer

Entdeckung der Gleichgeschicktheit ihres Ausbaues — Deutsche „Meteor“-Expedition — Spiegelbild von Luft und Wasser — Prof. Defants Theorie der Ozeanströme — Entstehung des Golfstromes

Eine Entdeckung von großer Tragweite hat sich bei der Bearbeitung des Materials der Deutschen Südatlantischen Expedition der Reichsmarine ergeben, die am 27. Mai 1927 nördlich der Kapverdischen Inseln ihre dreihundertundsechzigste und letzte Station einnahm. Prof. Albert Defant, der Leiter des Institutes für Meereskunde Berlin, hat bei seiner systematischen Erforschung des Weltmeeres festgestellt, daß die Schichtung und das wesentliche Strömungsbild in der Lufthülle der Erde wie in ihren Ozeanen die gleichen sind. Damit ist eine Vereinfachung der Naturbeschreibung erreicht worden, die den deutschen Forschern, die an der großen Expedition von zweieinviertel Jahren Dauer mitgewirkt haben, hohe Ehre macht.

Nachdem schon vor dem Kriege W. Bjerknes in seiner „Dynamischen Meteorologie und Hydrographie“ Luft- und Wasserhülle der Erde nach den gleichen Gesichtspunkten behandelte, haben nun die Beobachtungsergebnisse bewiesen, daß dieser theoretisch eingeschlagene Weg zu einem praktisch wertvollen Ziele führt. Unter Bild zeigt in keinem oberen Teil die Temperaturverteilung der Atmosphäre und in seiner unteren Hälfte gewissermaßen als Spiegelbild die Temperaturen der Ozeanosphäre. Im Luftbereich wird die unterste Schicht durch den Wechsel von Tag und Nacht festlig bewegt, der sich in ausgedehnten Wirbeln in das Reich der Wolken fortsetzt. Vom Erdboden aufwärts nimmt im allgemeinen die Temperatur in der sog. Troposphäre schnell unter den Gefrierpunkt ab, bis sie etwa bei 50 bis 60 Grad Kälte konstant wird. Es schließt sich dann an die wirbeldurchdrungene Troposphäre die schichtweise aufgebauete Stratosphäre an. Genau entsprechend finden wir an der Oberfläche des Weltmeeres zunächst eine nur etwa zweihundert Meter tiefe Störungszone, dann eine bis etwa eintausend bis hundert Meter tiefe ruhende Schicht mit harter Temperaturabnahme, an die sich

mehr oder minder unvermittelt die ozeanische Stratosphäre anschließt, die bis zum Meeresgrunde reicht und als Isotherm anzusehen ist; die Temperaturen der großen Tiefen liegen nur drei Grad und weniger über dem Nullpunkt.

Zahlenmäßig bestehen zwischen Lufthülle und Wasser-mantel folgende Verhältnisse: Im Luftmeer haben wir eine Temperaturabnahme in der Troposphäre um etwa 65 Grad, im Weltmeer dagegen nur um etwa 13 Grad, also um den fünften Teil. Der Höhe nach erfolgt der Übergang zur Stratosphäre der Luft in etwa 10 bis 17 Km. Höhe, der Meer-



gang zur ozeanischen Stratosphäre in etwa 1500 Meter Tiefe. In diesen Verhältnissen sind auch unsere Kurven gezeichnet.

Prof. Albert Defant hat weiterhin gezeigt, daß nicht nur die Schichtung, sondern auch das Strömungsbild für Luft und Wasser unseres Planeten sich nach den gleichen Gesetzen eines sog. zirkularen Wirbels ableiten läßt, dessen Zentralachse mit der unserer Erde zusammenfallend gedacht wird. Die Wasserbewegung in der ozeanischen Troposphäre erfolgt danach in der Weise, daß in der heißen Zone unsere Erde die

Wassermassen wesentlich nach Westen wandern. Im eigentlichen Bereich des Erdäquators tritt jedoch der äquatoriale Gegenstrom auf, der nach Osten zieht und bei besonders lebhafter Strömung auch die Oberfläche selbst erreichen kann.

Von noch größerem Interesse für uns sind jedoch die Verhältnisse in den höheren Breiten von den Wendekreisen an polwärts. Dort sind die Meeresströmungen entsprechend der dort vorherrschenden Westwinddrift der Luftmassen nach Osten gerichtet. In der Nähe der Pole ergibt die Theorie aber wieder einen Weststrom, der die Kaltwasser-massen der polaren Oberflächenschichten heranzführt. Die Theorie erklärt also, daß nicht die Heizung unserer Planeten durch die Sonne allein, sondern vielmehr das Stromlinienfeld dynamisch die Verteilung der verschieden erwärmten Wassermassen bestimmt.

Diese polare Grenzfläche, an der sich das kalte schwere Polarwasser keilförmig unter die warmen leichteren Wassermassen der Ostströmung herunterschiebt, liefert die „ozeanische Polarfront“. In der Lufthülle spielt sich an der entsprechenden Grenze der ununterbrochene Ausgleich warmer und kalter Luftmassen in den vorüberziehenden Tief- und Hochdruckgebieten ab.

Die Ozeane genügen nicht, um den Gesteinsmantel der Erde, die Lithosphäre, vollständig zu bedecken. Die Kontinente beeinflussen die theoretische Strömung der Meere in Ost-West-Richtungen durch Ablenkungen nach Nord und Süd und die Bildung von Wirbeln. So liefert die Unterbrechung der Meeresströmungen durch den amerikanischen Kontinent auf der Nordhalbkugel das seit Jahrhunderten bekannte Phänomen des warmen Golfstromes und des kalten Labradorstromes, deren Temperaturkontrast außerordentlich groß ist. Er macht sich in den Witterungsverhältnissen an der amerikanischen Küste durch das Ausstreuen großer Reibgebiete im Sommer geltend, die wir zur Genüge aus den Verichten der Ozeanflüge kennen.

Die Untersuchungen Defants, die stehen im Jubiläumsonderband der Zeitschrift der Gesellschaft für Erdkunde zu Berlin veröffentlicht werden, erstrecken sich auch auf andere Teile des Weltmeeres, besonders den Indischen und Stillen Ozean. An dieser Stelle konnte jedoch nur das Wesentliche und für uns Bedeutsame hervorgehoben werden.

Das Ereignis des Tages!

Unsere
sensationell billigen
Serien-Tage

Beginn:
Freitag, 31. Aug.

Warenhaus
WRONKER
AKTIENGESELLSCHAFT
nur **MANNHEIM BREITESTR.**

Versäumen
Sie nicht
aus diesem
Ereignis Ih-
ren Nutzen
zu ziehen.



45 PE. **95** PE. **1,95** **2,95** **3,95**
Jeder Artikel ein Schlager

Jeder Artikel ein Schlager

Weißwaren

Makotuch, feine Qualität, für Leibwäsche Mtr.	95 ⁵
Wäschebalist moderne Farben Mtr.	95 ⁵
Bettlamast schöne Streifen Mtr.	95 ⁵
Bettuch-Halbblenden, 150 cm brt., gute Qualität Mtr.	1 ⁹⁵
Kissenbezug haltbare Qualität Stück	95 ⁵
Paradekissen elegante Ausführung Stück	3 ⁹⁵
Bettuch, 150/200 aus gutem Hanntuch	2⁹⁵

Baumwollwaren

Schürzenstoff ca. 120 cm breit Mtr.	95 ⁵
3 Meter Handtuchstoff Gerstenkorn	95 ⁵
4 Stück Gläsertücher gesäumt und gebündelt	95 ⁵
Tischdecke, 110/140, gute Kreppqualität, indanthren	1 ⁹⁵
3 Meter Hemdenflanell	1 ⁹⁵
Biberbettuch möllige Qualität	2 ⁹⁵
4 Meter Kleiderdruck gute Strapazier-Qualität	3⁹⁵

Kleider-Stoffe

Kleider-Karo doppelt breit Mtr.	95 ⁵	Popeline, reine Wolle, dop. breit, extra gute Qualität Mtr.	2 ⁹⁵
Samtflanell für Hauskleider Mtr.	95 ⁵	Travers-Streifen reine Wolle, Herbstneuheit für Kleider Mtr.	3 ⁹⁵
Hemdenzeffir schöne Muster Mtr.	95 ⁵	Mantel-Stoffe reine Wolle, 130/140 breit, für Herbst und Winter	3 ⁹⁵
Foulardine für Mantel- u. Kostümfutter, Mtr.	95 ⁵	Kostüm-Stoffe 130 cm breit, reine Wolle, für den Uebergang Mtr.	3 ⁹⁵
Kashanette, reine Wolle, f. Kleider enorm billig Mtr.	1 ⁹⁵	Woll-Crepe doppelt breit verschiedene Farben Mtr.	3 ⁹⁵
Reinwollner Kleiderstoff einfarbig Mtr.	1 ⁹⁵	Woll-Trikot 140 cm breit, für Unterwäsche besonders preiswert Mtr.	3 ⁹⁵
Woll-Stoff, kariert, für das Uebergangskleid Mtr.	1 ⁹⁵		

Etwas Besonderes! Woll-Crepe und Woll-Musseline gemustert, 100 cm breit Mtr. 1⁹⁵

Sehr preiswerte Seide

Reine Seide für Kleider und Blusen	95 ⁵	Damase Halbseide, 85 cm breit, für Mantel- und Kostümfutter	1 ⁹⁵
Seiden-Trikot haltbare Qualität	95 ⁵	Kleider-Seide, doppelt breit, in vielen Farben	2 ⁹⁵
Kleider-Kunstseide indanthren, schön gemustert	95 ⁵	Crepe de Chine reine Seide, 100 cm breit	3 ⁹⁵
Waschsamt 70 cm breit, moderne Farben	1 ⁹⁵	Seide mit Wolle, 100 cm breit, für elegante Uebergangskleider	3 ⁹⁵

Ein Schlager! Waschsamtreste halt unter Preis Mtr. 95⁵

Schürzen

Mädchen-Hänger, Größe 40-60, 2 Farb.-Zeffir, indanthren	95 ⁵
Holländer u. Jumperschürzen Zeffir und bunt bedruckt	95 ⁵
Elegante Zierschürze gediegene Ausführung in Gummi	95 ⁵
Damen-Schürze blau weiß Künstlerdruck	1 ⁹⁵
Damen-Jumperschürze aus gutem Satin	1 ⁹⁵
Jumperschürze prima Satin, extra große Form	2 ⁹⁵
Damen-Berufsmäntel weiß, kräftige Qualität	3 ⁹⁵

Hauskleider indanthren 1⁹⁵

Taschentücher

Herrn-Tücher Linon, weiß u. bunt gestreift, 6 Stck.	95 ⁵
Herrn-Tücher, Linon, weiß und bunt, besond. kräftige Qual., 3 Stck.	95 ⁵
Herrn-Tücher, bunt, Jacsonett, 45 cm groß, waschecht 3 Stck.	95 ⁵
Damen-Tücher, Batist mit Schweizer Stickerel 3 Stck.	95 ⁵
Damen-Tücher, Batist mit buntem Kordelrand 6 Stck.	95 ⁵
Damen-Tücher, Batist, weiß mit Hohlraum 12 Stck.	95 ⁵



Flottes Kleid Jumper aus Kunstseide mit Hobwollrock aus Popeline 4.95

Modernes Kleid aus reiner Popeline keine Tressengarnierung 6.95

Damenkonfektion

Aermellos Jumper a. waschecht, Bast-Kunstseide, m. Hohlraum, Stümchen und Kragen	3 ⁹⁵	Ueberblusen m. lang. Arm, jede Größe, in allen Modefarben 3.95,	2 ⁹⁵
Pullover ohne Arm einfarbig, versch. Farben, mit bunter Kante	4 ⁹⁵	Pullov.-Strickkleid buntfarbig, zweiteilig, mit langem Arm	6 ⁹⁵
Taffet-Stilkleid mit Rüschengarnitur und Blume in vielen schönen Abendfarben	5 ⁹⁵	Reinseid. Jumper aus Crepe de Chine, feine Stümchenarbeit, Kragen, Krawatte u. Knopfgarnitur	8 ⁹⁵
Ein Posten Morgenröcke aus Flausch in vielen Farb. 6.95, 4.95,	2 ⁹⁵	Ein Restposten Kleider aus Wollmusseline, Vollvolle und Wascheide 7.95, 5.95,	3 ⁹⁵



Sehr feines Stilkleid aus gutem Taffet in schwarz, blau u. fuchsgrün 8.25

Enorm billig Kleid aus Restposten reine Seide elegant Verzierung weiß fuchsgrün 11.25

Korsetts

Büstenhalter, Schlupfform Kunstseide, gestr., in vielen Farben	95 ⁵
Büstenhalter, weiß und farbig Batist, m. Vorder- u. Rückenschl.	95 ⁵
Strumpfbandgürtel, Dreifach breite Form mit 2 Paar Halter	95 ⁵
Hüftformer, beige und rosa Dreifach mit Gummigurt und Strumpfhalter	95 ⁵
Hüftformer, weiß Dreifach u. buntem Jacqu. m. Gummigurt od. Strumpfb.	1 ⁹⁵
Sportgürtel, aus Satindrellz. Knöpfen, m. br. Gummistell u. 2 P. Halter	2 ⁹⁵

Baby-Wäsche

3 St. Kinder-Jäckchen, gewebt zum Aussuchen alle Größen	95 ⁵
Kinder-Jäckchen, mercerisiert zum Aussuchen	95 ⁵
2 St. Kinder-Höschen, gewebt mit Stoffbund	95 ⁵
Mullwindel, doppelt 60/60 3 Stück	95 ⁵
Lammfell-Röckchen, mit Festonbogen in vielen Farben	1 ⁹⁵
Gummi-Bettelnage 100/125	2 ⁹⁵

Wickeldecken weiß Molton, besonders schwere Qual., zum Aussuchen 95⁵

Damen-Wäsche

Taghemd, mit Träger und Klöppelspitze	95 ⁵	Hemd hose, Windelform, mit Klöppelspitze u. breitem Vol.	1 ⁹⁵
1 Posten Taghemden, mit Träger reich m. Stick. u. Klöppelsp. garn.	1 ⁹⁵	Hemd hose, Windelf., farb. Batist mit Valencienspitze u. Vol.-Ansatz	1 ⁹⁵
Nachthemd, Kimono m. 1/2 Aermel und viereck. Ausschnitt	1 ⁹⁵	Hemd hose, Windelf., farb. Batist m. modif. Valenciensp. in viel. Ausf.	2 ⁹⁵
Nachthemd, farbig Batist m. Spitzengarnitur	3 ⁹⁵	Prinzebrock m. Klöppelspitze und Träger	1 ⁹⁵
Nachthemd, weiß, mit modernem buntem Kragen	2 ⁹⁵	Prinzebrock, Kunstseide in vielen modernen Farben	1 ⁹⁵
Prinzebrock, farbig Batist, mit Spitzengarnitur	2 ⁹⁵	Herrn-Nachthemd mit farbiger Einfassung, Geishaform	3 ⁹⁵

1 Posten Prinzebröcke Kunstseide, m. klein. Abnähern, in vielen Farben 95⁵

Prinzebrock Kunstseide m. angewebt. Futter in allen Modefarb., mit kl. Fehlern 3⁹⁵

Stickereien

Stickerel-Spitze' und Einsatz Maßpolan je 2,30 Mtr.	45 ⁵
Stickerel-Spitze u. Eins. hochf. Qual. f. Wäsche, bis 6 cm. Breite Mtr.	45 ⁵
Stickerel-Spitze, Glanzgarn, Conpon 4,60 Mtr. zus.	95 ⁵
Stickerel-Spitze, Glanzgarn, feine Filetmuster, Conpon 4,60 Mtr.	1 ⁹⁵
Hemdenpassen, Stick, mit Klöppel, für eleg. Wäsche neue Muster	95 ⁵
Klöppel-Spitzen u. Einsätze ca. 6 cm. breit 6 Mtr.	95⁵

Modewaren

Damen-Westen mit Kragen Kunstseidenrippe Stck.	95 ⁵
Damen-Kragen, Volle und Crepe de Chine, neueste Form, bunt best.	95 ⁵
Damen-Schals, Crepe de Chine eleganteste Ausmusterung, mod. Farb.	1 ⁹⁵

Benützen Sie unsere Sammelbücher. Sie erleichtern Ihnen den Einkauf.

WARENHAUS

WRONKER

nur MANNHEIM, Breitestr.

Kostenlos Lieferung nach auswärts beim Einkauf von 20 M.

Serientage bei Wronker sind immer etwas ganz Besonderes!

Herrenartikel

- Oberhemd**, neueste Muster mit unterfüt. Brust 3⁹⁵
- Oberhemd**, haltb. Qual. moderne Karos 2⁹⁵
- Selbstbinder**, moderne Ausmusterung 95³
- Reinseidener Binder** elegante Neuheiten 1⁹⁵
- Hosenträger** starker Gummizug 95³
- Garnitur Hosenträger** mit Sockenhalter 95³
- Spazierstöcke** Manillarohr 95³
- Herren-Hüte** neue Farben 2⁹⁵
- Herren-Hüte** mod. Formen, gute Qual. 3⁹⁵

Lederwaren

- Geldbeutel** f. Dam. u. H. echt Saff. u. echt Rindsl. 95³
- Damentasche** schwarz Lack elegante Ausführung 95³
- Kindertasche** echt Led. mit Celluloidbügel 95³
- Einkaufsbeutel** in guter Qualität 95³
- Damentasche** Beutelform, echt Leder 1⁹⁵
- Besuchstasche** echt Leder, mod. Farben 1⁹⁵
- Damentaschen** Beutelf. echt Led. m. Celluloidb. 2⁹⁵
- Aktenmappe** Rindleder mit Griff, 2 Schlössern 3⁹⁵

Sehr preiswert
Damen-Schirme
10tg. gute Körperware 3⁹⁵

Trikotagen

- Damen-Schlupfhosen** B'wolle l. versch. Farb., jed. Gr. 95³
- Damen-Schlupfhosen** K'seide, in all. mod. Farb. 95³
- Damen-Schlupfhosen** leicht angerauht, viel Farb. 95³
- Kinder-Schlupfhosen** anger., farbig, jede Größe 95³
- Kinder-Schlupfhosen** Kunstseide, Pagenform, in schönen Farben, jede Gr. 95³
- Damen-Hemdchen** gewebt, Windelform 95³
- 1 Posten **Damen-Schlupfhosen** teils Wolle m. Seide, teils anger., glatt und gestreift 3⁹⁵
- Damen-Hemdchen** gewebt, farbig u. weiß 95³
- Damen-Hemdchen** gewebt, acht Mako 1⁹⁵
- Damen-Schlupfhosen** angerauht, gute Qualität 1⁹⁵
- Damen-Schlupfhosen** Milanats., l. reich. Farbenschw. 1⁹⁵
- Damen-Schlupfhosen** K'seide, anger., glatt u. gestr. mit kleinen Fehlern 2⁹⁵
- Herren-Normalhosen** Jacken und Hemden Stck. 1⁹⁵
- Herren-Garnituren** jede Größe 2⁹⁵
- Turn-Anzüge** jede Größe 95³
- Einsatz-Hemdchen** gute Qual. m. mod. Eins. 1⁹⁵

Handarbeiten

- Quadrate** weiß gezeichnet, 30/30 5 Stck. 95³
- Küchen-Handtücher** m. Einfass. u. Ueberschl., gez. 95³
- Tischdecken** w. 130/130 aparte Zeichnungen 3⁹⁵
- Decken** weiß 100/100 Kreuz- u. Spannstich, gez. 2⁹⁵
- Decken** 60/60, mit Einsatz und Spitze 1⁹⁵
- Decken** 80/80 mit Hohlraum und Spitze 2⁹⁵

Schuhe

- Damen-Hausschuhe** mit Kordelsohle 95³
- Damen-Filz-Niedertr.** sehr schöne Dessin 1⁹⁵
- Herren-Tuch-Pantoff.** mit Kappe und Fleck 1⁹⁵
- Dam.-Tuch-Haussch.** mit Ledersohle u. Lammfellbesatz, versch. Farben 2⁹⁵

Damen-Leder-Pantoffel
gute Ausführung in braun und schwarz 3⁹⁵

Handschuhe

- Damen-Handschuh** Waschleder inkl. m. schöner Aufnahme 1⁹⁵
- Damen-Handschuh** Trik. m. Stulpe, mod. Farb. 95³
- El. Damen-Handschuh** Stepper Leder-Imitation 2⁹⁵
- Herren-Handschuh** Triköt, gute Qualität 95³
- Herren-Handschuh** Triköt u. Led.-Im. l. all. F. 1⁹⁵

Ein Posten Musterpaare
Fantasie-Damen-Handsch.
besonders preiswert 95³



Strümpfe

- Damenstrümpfe** waschb. Seide, mod. Farb. 95³
- Damenstrümpfe** Seidenflor, feines Gewebe 95³
- Damenstrümpfe** Bembergseide, m. kleinen Schönheitsfehlern 1⁹⁵
- Damenstrümpfe** Ia. Seidenflor, schw. Qual. schönes Farbensortiment 1⁹⁵
- Damenstrümpfe** Kunstseide plattiert, hervorragende Qualität 2⁹⁵
- Ein Posten **Damen-Strümpfe** Mako u. B'w., versch. Fb. 95³
- Herrensocken** haltb. Qual., mod. Muster 95³
- Herrensocken** feiner Seidenflor einfarbig 95³
- Herrensocken** Seide platt., schwarz und farbig 1⁹⁵
- Herrensocken** Seide m. Flor pl. schöne Jacqu.-Must. 1⁹⁵
- Kniestrümpfe**, gute Qual. mit bunt. Rand in versch. Größen 95³
- Damen-Strümpfe** Bembergseide m. Silberstempel, vornehme Farb. 2⁹⁵

Der Schläger des Tages!

Ein großer Posten
Tischdecken
aus Bourette Seide
wundervoll gemustert, z. Aussuchen
95³ 1⁹⁵ 2⁹⁵
Verkauf: Gardinen-Abteilg.

Sofakissen
Bourette-Seide-Bezug
Füllung rein. Java-Kap. 2⁹⁵

Gardinen

- Volant-Gardinen**, 70 cm brt, besond. gute Ausf. Chr. 95³
- Halbstores** mit 3 Motiven solide verarbeitet 95³
- Halbstores** mit breitem Einsatz, sehr preiswert 1⁹⁵
- Etamin-Garnituren** mit 2 schönen Kinsätzen 1⁹⁵
- Madras-Garnituren** 3 teilig, schön gemustert 3⁹⁵
- Madras**, doppelbreit, indanthren 2⁹⁵
- Kunst. Dekorationsstoff** 130 br., schw. Qual., indanthr. 3⁹⁵
- Leinen-Tischdecke** 130/150, gute Muster 2⁹⁵
- Korbessel-Garnituren** Sitz vollgroß 2⁹⁵
- Möbelstoff**, 130 cm breit Gobeline-Gewebe 3⁹⁵
- Etwas Besonderes
Schlafzimmer-Garnitur geblumt, m. einfarb. Volant, modern verarbeitet 8⁹⁰

Tischdecken
130/160, moderne Ausmusterung, mit Franse 3⁹⁵

Diwandecken
schön gemustert, in großer Auswahl 5⁹⁵

Im Erfrischungsraum Konzert ab 3 Uhr nachmittags

- Während der Serien-Tage** kostet
- 1 Tasse Kaffee, 1 Stck. Torte nach Wahl mit Schlagsahne 45³
- Kleines Frühstück.** 1 Tasse Fleischbrühe mit El., 1 Schinkenbrötchen 45³
- Großes Frühstück.** 1 Kännchen Kaffee, 2 Butter-Brötchen, 2 Eier l. Glas 95³

Jeder Artikel **45³**

Büsenhalter, Schlupfform
Strumpfbandgürtel, Drill
2 St. Erstlingshemdchen
3 St. Nabelbinden
Kinderjäckchen, gestrickt
Frotteurhandtuch
1 mir. Bettkattun
2 St. Kaffeeservietten
3 St. Gläsertücher
Herrenkragen, 4fach Mako
Mod. Selbstbinder
Nosenträger, mit Gummizug
Damenunterjacken, gewebt
Damen-Unterziehhose
6 **Damen-Balist-Tücher**
3 **Damentücher**, mit Kordelrand
Herren-Taschenfluch
Damen-Kragen, Crep de Chine

nur **45³**

Knaben-Schürzen, Gr. 40-55
Mädchen-Schürzen, Gr. 40-55
Damen-Gummischürzen
Nachtischdecke, mit Eins. Sp.
Tablettdecken, rund oval
Decken, gez., weiß und grau
1 **Besuchstasche**
1 **Kindertäschchen**, echtes Leder
1 **Geldbeutel**, echtes Leder
1 **Einkaufsnetz** mit Etui
1 **Kinder-Rucksack**
1 **Reise-Kleiderbügel**
1 **Fl. Kölnisch-Wasser**
1 **Fl. Lavendel**
2 **Zahnbürsten**
1 **Handspiegel**
1 **Rasier-Garnitur**
10 **Rasier-Klingen**
1 **Frisierkamm**
1 **Schwammkorb**

nur **45³**

1 **Taschen-Manikur**, 4 teilig
1 **Rasier-Apparat**
1 **Schulmappe** mit 2 Druckknöpfe
1 **Brieftasche**, gute Ausführung
1 **gr. Tube Pfefferminz-Zahnp.**
1 **Fl. Kinderstreu-Puder**
1 **Seifendose** mit 1 Stück Seife
1 **Zahnbürstenständer** m. Zahnb.
1 **Kassette Briefp.** 25 Bg., 25 Umschl.
1 **Poesie-Album**
100 **St. Teeservietten**
50 **St. Krepp-Servietten**
1 **Dtzd. Büro-Bleistifte**
4 **Roller Kissetpapier**
1 **Couleur** mit Steinanhänger
1 **Perlen-Halskette**
1 **Zigaretten-Etui**
1 **Garderobenleiste**
1 **Aermelbrett** mit Bez.
2 **Würfel Kernseife**, Ia.

nur **45³**

1 **Paar Ohrringe** m. echt Silberl.
1 **Blusennadel**, echt Silber
1 **Kavalier-Uhrkette**, Alpaka
4 **Pak. Seifenpulver**
1 **Dose Bohnerwachs**
1 **Fußabtreter**
1 **Fleischtopf**
1 **Essenträger**
5 **Wassergläser**
2 **Tassen** mit Untertassen, Porz.
1 **Butterdose**
4 **Kinderbecher**
1 **Nachttopf**
1 **Mokkatasse**
1 **Tablett**, vernickelt
1 **Zuckerzange**, Alpaka
2 **Kaffeelöffel**, Alpaka
1 **Paar Damen-Strümpfe**
1 **Paar Herren-Socken**

nur **45³**

Für HAUS u. KÜCHE

Kristall geschl. 1,95
Kristall geschl. 1,95
Kristall Aluminium geschl. 1,95 2,95
Fruchtschale 2,95
Salatseier Alumin. 1,95
mit Goldband Kristall geschl. zus. -45 1,95
Porz. 9tlg. 3,95
Porz. 9tlg. Dekor 4,95
Besteck -45
Tortenschaukel -95
Salat-Besteck -45

- ### Emaille
- 1 Fleischtopf 22 cm, m. Deck. 95 Pf.
 - 1 Teigschüssel 1,95, 95 Pf.
 - 1 Löffelblech, weiß 1,95
 - 1 Kaffeekanne, weiß . 1,95, 95 Pf.
 - 1 Milchkocher, 18 cm 95 Pf.
 - 1 Waschtopf mit Deckel 28 cm 1,95
 - 1 Milchträger, 2 Liter 95 Pf.
 - 1 Salatsieger, 24 cm 95 Pf.
 - 1 Löffelgarnitur, 4 teilig, weiß 95 Pf.

- ### Aluminium
- 1 Wasserkessel . 4,95, 3,95, 2,95
 - 1 Milchkanne, 2 Liter 1,95
 - 1 Schmorlopf, 16 oder 18 cm 95 Pf.
 - 1 Fleischtopf, 16 cm 95 Pf.
 - 1 Muschelkonsole mit Maß 95 Pf.
 - 1 Kaffeefilter 95 Pf.
 - 1 Kaffee- od. Zuckerdose 95 Pf.
 - 1 Milchtopf, 14 cm 95 Pf.
 - 1 Taschen-Essenträger oval 95 Pf.

- ### Glaswaren
- 4 Römer 95 Pf.
 - 1 Satz Compots 1,95, 95 Pf.
 - 1 Butter- u. 1 Käsedose zusammen 95 Pf.
 - 1 Obstschale 95 Pf.
 - 10 Glasteller 95 Pf.
 - 1 Römer, reich geschl. . 8,95, 2,95
 - 3 Einmachgläser, 1/4 Liter mit Gummiring 95 Pf.
 - 5 Einmachgläser, 1/4 Liter, weiß, mit Gummiring 1,95
 - 1 Einkochapparat, kompl. . 3,95

- ### Porzellan
- 1 Dejeuner, dekor. 2,95, 1,95
 - 3 Speiseteller, tief oder flach 95 Pf.
 - 1 Kinderservice, dekor. 2,95
 - 1 Butterdose, Goldband . 95 Pf.
 - 2 Tassen mit Untertassen Goldband 95 Pf.
 - 2 Speiseteller, Goldband . 95 Pf.
 - 3 Dessertteller, Goldband 95 Pf.
 - 1 Kaffeeservice 9 teilig, dekor. 4,95, 3,95

- ### Steingut
- 1 Waschgarnitur, bunt 5,95, 3,95
 - 1 Waschgarnitur, Goldband 5,95, 4,95
 - 1 Becken, groß 1,95, 95 Pf.
 - 1 Salz- oder Mehl, bunt . 95 Pf.
 - 1 Satz Salats 1,95, 95 Pf.
 - 1 Sand-Soda-Seife dekor. . 2,95
 - 1 Nachtopf 95, 45 Pf.
 - 1 Waschkrug, groß 95 Pf.

- ### Haushalt
- 1 Kaffeemühle, Holz 2,95
 - 6 Kaffeelöffel, Brit. IIa . . 95 Pf.
 - 3 Eßlöffel oder Eßgabeln, Britannia 95 Pf.
 - 1 Wirtschaftswage 2,95
 - 1 Großer Spirituskocher . 2,95
 - 1 Reibmaschine 2,95, 1,95
 - 1 Holzkohleneisen 4,95, 3,95
 - 1 Vorleger, Alpaka 2,95
 - 1 Küchengerät Garnit. . . 95 Pf.

- ### Holz- u. Korbwaren
- 1 Fußbank 95 Pf.
 - 1 Bügelbrett mit Bezug 3,95, 2,95
 - 1 Servierbrett 1,95, 95 Pf.
 - 1 Holzstoffwanne 2,95
 - 1 Holzstoffelmer 2,95
 - 1 Nhkorb mit Zug 2,95, 1,95
 - 1 Waschkorb 2,95, 1,95
 - 1 Armkorb 1,95
 - 1 Papierkorb 2,95, 1,95

- ### Galanterie
- 1 Butter- od. Geleedose 2,95, 1,95, 95 Pf.
 - 1 Gebäckkasten 4,95, 2,95
 - 1 Menage 2,95, 1,95, 95 Pf.
 - 1 Figur, echte Bronze 2,95
 - 1 Rauchservice . 3,95, 2,95, 1,95
 - 1 Tablett mit Holzrahm., 1,95 95 Pf.
 - 1 Brotkorb 1,95, 95 Pf.
 - 1 Likörservice 1,95, 95 Pf.
 - 1 Obstkorb 1,95, 95 Pf.

- ### Bürsten u. Putz
- 4 Pk. Streichhölzer 95 Pf.
 - 1 Fensterleder 1,95, 95 Pf.
 - 1 Roßhaarbesen 2,95, 1,95
 - 1 Fußmatte 1,95, 95 Pf.
 - 1 Mop 1,95, 95 Pf.
 - 2 Stk. Putztücher 95 Pf.
 - 1 Bürstengarnitur, 6 teilig 95 Pf.
 - 1 Reise-Wischgarnitur . 95 Pf.
 - 1 Kleiderbürstengarnitur 2,95

- ### Papier- und Schreibwaren
- 3 Rollen Butterbrotpapier A 100 Blatt 95 Pf.
 - 200 Crep-Servietten 95 Pf.
 - 1 Kassette Briefpapier mit 50 Bogen, 50 Hüllen . . 95 Pf.
 - 1 Kassette Papier mit Karten und Hüllen . 95 Pf.
 - 8 Rollen Matador-Kl.-P. . 95 Pf.
 - 12 Schnellhefter Quartf. . 95 Pf.
 - 1000 Bl. Durchschlagp. . 95 Pf.
 - 8 Stenogrammblocks A 80 Blatt 95 Pf.
 - 2 Lieferscheinebücher mit Rechnung 95 Pf.
 - 1 Karton Tortenpapier verschiedene Größen 95 Pf.
 - 1 Reisepek. Briefp. 25/25 95 Pf.
 - 10 Roll. Krepp-Klosett-Pap. Marke Jodler oder Exallenz . 1,95
 - 1 Formularkasten Qu. u. Fol. 1,95
 - 800 Geschäftsbriefumschläge 1,95
 - 1 Füllhalter mit Goldpl. Fed. 1,95

- ### Parfümerie- und Toilette-Artikel
- 5 Stück Lanolin Medicinal-Seife 95 Pf.
 - 5 Stück Köln.-Wasser-Seife in Cellophan 95 Pf.
 - 5 Stück Blumenseife 95 Pf.
 - 4 Stück Zitronenseife 95 Pf.
 - 3 Stück Lavendel-Seife Hausmarke 95 Pf.
 - 3 St. Fichtennadel-Seife 95 Pf.
 - 1 gr. Fl. Birkenwasser . 95 Pf.
 - 1 gr. Fl. Portugal-Haarwasser . 95 Pf.
 - 1 gr. Fl. Köln. Wasser . 95 Pf.
 - 1/2 Ltr. Wasch Eau de Cologne 1,95
 - 1 Celluloid-Handspiegel 95 Pf.
 - 1 Celluloid-Stellspiegel 24/18 95 Pf.
 - 1 Rasiergarnitur mit Pinsel und Seife 95 Pf.
 - 1 Celluloid-Kopfbürste . 95 Pf.
 - 10 Rasierklingen „Astra Gold“ 95 Pf.

- ### Schmucksachen und Uhren
- 1 Geldbörse aus Alpaka-Geff. 95 Pf.
 - 1 Streichholzstange mit Dauerreibfläche 95 Pf.
 - 1 Perikette aus unzerbrechlichen Perlen 95 Pf.
 - 1 Blusen-Nadel echt Silber 95 Pf.
 - 1 Perl-Armeifen unzerbr. 95 Pf.
 - 1 lange Perikette 150 cm l. 1,95
 - 1 Taschenuhr Anker Werk 3,95 u. 2,95
 - 1 Wecker-Uhr gutes Messingwerk . 3,95 und 2,95 Auf jede Uhr 1 Jahr schriftl. Garantie.
- ### Bücher
- 1 Posten Romane u. Novellen gebunden in Ganzleinen, jed. Bd. 95 Pf. Anzengruber: Der Schandfleck, Schücking: Eine dunkle Tat, Hartländer: Augenblick des Glücks, Meinhold: Klosterhexe, Amoges: Zigeunerleben, Schücking: Der Kampf im Spessart.

Linoleum

Stets grösste Auswahl

1 Posten Germania-Auslegware, Partie bedruckt □-M. 2,95	1 Posten Germania „Stragula“ 200 cm breit □-M. 1,95	1 Posten Germania Iniald, Partie 200 cm breit □-M. 5,95
---	---	---

WRONKER

Aktien-Gesellschaft

Wandkaffeemühle 2,95
Steinbein 0,95
Stück 0,95
Raucherservice 2,95
Porzellan 5teil. 3,95
Eierservice 3,95
Stück 1,95
Porz. Stck. 0,95
Porz. Stck. 0,95
Steingut 0,95
Deutscher Marmor 2,95
Stck. (2 kg. Jnh.) 1,95

WARENHAUS

MIT MANNHEIM

Reste-Verkauf

grosse Posten Reste u. Abschnitte
Kleiderstoffe, Mantelstoffe, Seidenstoffe
und Waschstoffe

zu ausserordentlich billigen Preisen
ferner: grosse Auslage von Resten in Gardinen,
Dekorations- und Möbelstoffen, Läuferstoffen u. s. w.



GESCHW. **Alsberg**
KUNSTSTRASSE MANNHEIM 0.2. 8

Jeden Freitag

RESTE

Wieder eingetroffen:

Putztücher
gute Qualitäten, zum Teil mit verstärkter Mitte

25 Pfg.
Stück Mengenabg. vorbehalten.

Hirschland
Mannheim an den Planken

Plüsch- und Linoleum-
Teppiche
in allen Größen u. besten Qualitäten
Chaiselongues

mit und ohne Decken empfiehlt
Teppich- und Linoleum-Haus
E 3, 9 BRUNLIK E 3, 9

Schlachtfest - Konzert

Samstag, den 1. September
Alter Reichskanzler
Tel. 27248 S 6, 20

Spezialität: Durlacher Hof Bier
Schlachtplatten - Durlacher Hof Bier
Gut gepflegte Weine. *8457
Es ladet höflichst ein:
Familie Sachsenmeier

„Zum halben Hahn“, S 2, 2
morgen Freitag
Schlachtfest
Es ladet freundlichst ein:
Paul Herrmann und Frau geb. Zillhardt

Korrekturenlesen

fremdsprach., techn., wissenschaftl. Arbeiten;
Literatur, Umarbeitung; flott und billig.
Beratung bei Drucklegung durch erfah. Redak-
tionsmann. Anfragen unter E N 40 an die Ge-
schäftsstelle dieses Blattes. *8427

Verkäufe

Gelegenheitskauf

4-St. in ausserordentlichem Zustande, mit all. Zubehör für 1400 M an Verkauf. *8421
Angebot u. E. K. 43 an die Geschäftsstelle.

Motorräder

500 ccm., geb., A. 1. neuwertig an öffentl. Bedingungen zu verkaufen. *8458
Hiesinger & Romisch
Sodenheimerstr. 40.

Speisezimmer

erh. Schreinerarbeit sehr schönes Mobell, wegen Räumung sehr billig zu verkaufen. *8458
Hiesinger & Romisch
Sodenheimerstr. 40.

Herren-Zimmer

eich. sehr preiswert, zu verkaufen. *8452
Hiesinger & Romisch
Sodenheimerstr. 40.

Schlafzimmer

5 verschiedene 6 Küchen, 2 Speisezimmer
zu Aukt. öffentl. Versteigerung zu verkaufen. *8450
Interessenten *8400
Tel.-Nr. 21 253.

zusammenklappb. Handwagen

(für Säuglinge ohne Loreinfahrt) gut erhalten, billig zu verk. Adresse anfragen in der Geschäftsstelle des Blattes. *8456

Zu verk.: 1 gr. Spiegel, Glashöhe 1,80 m, 1 schön. Bettsofa, 1 sehr neu, Küchenherd für Gas u. Feuer, 1 H. eiser. Waschbassin, 1 Badstubebadofen bis. Ward. - Bad. Weger, Karl-Ludwigstr. 2, pt. Anz. u. 3/5 II. an. *8449

1 Chaiselongue (schön), 1 Chaiselongue, 1 Gasbadofen, 1 mittel. eisener Zimmerofen, bis. elektr. Lampenpreiswert zu verkaufen. *8485
Richard-Wagnerstr. 8, eine Treppe.

Kauf-Gesuche

Schnauzer

7-14 Mon. alt, nur mit Staubsaug kauf! Gaffner, S 6, 6. 83077

Verloren

Beizaren Dienstag, 11 II. unge. Platten *8440
goldene Herrenuhr findet sich um 10f. Abgabe a. Hundbüro oder um teleph. Nachricht gebet, Tel. 25310

Reissverschluss-Damen-Taschen

wie Sie sie suchen!

Modernste Formen
Modernste Farben
Grösste Auswahl

Echt Saffian von Mk. 7.50 an

Und noch etwas

Besonderes!

Lederkoffer la Voll-Rindleder, glatt, auf Rahmen von 60 cm ab.

Unverwüstlich!

Grösse 50 55 60 65 70 cm

30.- 35.- 40.- 45.- 50.-

Gebr. Wolff, Mannheim P7,18

Heidelbergerstraße (am Wasserturm).

R 1,7 August Weiss R 1,7

Tudigeschäft

Die neuesten Muster in Herrenstoffen

für Anzüge, Überzieher, Hosen für die Herbst- und Winteraison sind eingefroren. *8406

Reste von Herrenstoffen sehr preiswert.

O. D. Motorräder

mit schrägliegendem Motorsack-Rotor, 500 und 1000 ccm; Doppelrahmen, Sattelstütz, Drahtfelgenreifen 3, 5 und 4 Zoll, Turbomotor, Doppelölwanne, Steuerung- und Stoßdämpfer

2 Jahre Garantie auf Rahmen und Gabel
Preise: 500 ccm gegenläufig geb. 1275 M
500 ccm obengelenkt D. N. 1490 M
1000 ccm gegenläufig geb. 1650 M
Prospekte u. Beschreibung d. h. Generalvertr. Hiesinger & Romisch, Mannheim, Sodenheimerstr. 40. *8457

Verkäufe

In ausgezeichnetem Thermalbad mit Sommer- und Winterkur umhändelbar billig zu verkaufen sehr gut eingeführt *8455

Fremden-Pension

(6 Zimmer) in sehr günst. Lage, nahe a. Bad. Billige Miete. Angeb. unt. N O an die Gesch.

Birnen 120 Volt neu zu

Reklamenbeleuchtung

sehr billig abzugeben. Anfragen: 10 255
Telephon Nr. 22 804.

Auto-Gelegenheitskäufe!

1 1/2 Tonn. Renault - Schnellwagen, 8/20 PS. Ben-Bierher, offen, leines Mobell, 5/18 PS. Scherer - Bierher, geschlossen. Alle Wagen sind in prima Verfassung, ausgelassen und verkehrsfähig. *8410
Hilmin Haupt, Waldhofstr. 7.

1 pol. Bettstelle

mit Holz u. Metall 108 Str. Inholz, bis. zu verkaufen. *8411 an verkaufen. *8871
Gelenkstr. 40 III. Strad. G 3, 12.

N. Weinfaß

108 Str. Inholz, bis. zu verkaufen. *8871
Strad. G 3, 12.



Falsches Geld

ausgeben, bedeutet es unbedingt, wenn Sie für Ihre Kleidung zu hohe Preise zahlen. Die meisten Herren meinen nun, elegante Kleidung erfordert auch ein hohes Einkommen, es ist dieses jedoch absolut nicht der Fall, wenn Sie sich die Etage Ringel, O 3, 4a als Einkaufsbau wählen. Infolge Erspärung der ungeheuren Ladenmiete sind wir in der Lage, gute Ware für wenig Geld zu verkaufen. Anzüge, Mäntel 25.-, 30.-, 36.-, 42.-, 52.-, 60.-, Regenmäntel von 12.- Mk. an. Windjacken, Hosen und Joppen extra billig. Separate Abteilung: Verleihung von Trauer- und Gesellschaftsanzügen, Etage Jakob Ringel, Mannheim, nur Planken, O 3, 4a, 1 Treppe, kein Laden, 1 Haus neben Hirschland. - Merken Sie sich die Adresse, es lohnt. *8391

Während unserer

Serientage

fabelhaft billige

Lebensmittel

45,-

95,-

- | | |
|-------------------------------|--------------------------------|
| 1 Dose Ochsenmaulsalat ... | 1 Pfd. Krakauer |
| 1 Camembert | 1/2 Pfd. Dauerwurst |
| 1 Dose Salsardinen | 2 Paar frische Frankfurter |
| 6 Päckchen Puddingpulver | 2 Pfd. Margarine |
| 2 Pfd. feinstes Mehl | 2 Pak. Hartgrieß-Makkaroni |
| 1 1/2 Pfd. Vollreis | 2-Pfd.-Eimer Apfel-Gelee .. |
| 2 Paar Landjäger | 2-Pfd.-E. versch. Marmeladen |
| 1 Dose Würstchen (4 Stück) | 1 Pfd. Kakao |
| 1 Dose Zwetschen | 2-Pfd.-Dose Leipziger Allerlei |
| 1 Dose Ananas | 1 Ltr. Salatöl |
| 1 Paket Tee | 1 Flasche Rotwein |
| 1 Karton Pralinen | 1/2 Flasche Himbeersaft ... |
| 1 Ttl. à 100 gr. Vollmilch | 1 Ttl. à 100 gr. Vollmilch ... |
| 100 gr. Milch-Karamellen ... | 1 Ttl. à 100 gr. Creme-Schok. |
| 1 Rolle Erfrischungs-Drops | 100 gr. Weinbrandbohnen ... |
| 1/4 Pfd. Erfrischungs-Waffeln | 1/4 Pfd. Drops |
| 1/4 Pfd. Granatsplitter | 1 Pak. Waffeln, 1 Meter 500 |

Reiner Weinbrand ... 1/2 Flasche 2.95

Wronker
Mannheim